

Antrag zur Mitgliedschaft im bpp

Nach Übersendung der Antragsunterlagen und vor Prüfung des Antrags für die Mitgliedschaft ist eine Bearbeitungsgebühr von **55,- € zzgl. MwSt.** zu entrichten, die per Rechnung von der bpp-Geschäftsstelle erhoben wird. Unabhängig davon, ob ein Antrag angenommen oder abgelehnt wird, erhält jeder Bewerber eine schriftliche Bewertung seiner Webseite/Fotografie. Eine positive Beurteilung der Webseite/Fotografie ist eine grundsätzliche Voraussetzung für die Aufnahme als Mitglied in den **bpp**.

Bitte eine Auswahl treffen (ankreuzen):

- **Mitgliedschaft:** Jahresbeitrag zzt. € 265,- zzgl. MwSt.

Fotograf/in mit angemeldeter hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Bereich Fotografie. Entsprechende Kopie der Gewerbeanmeldung ist dem Antrag beizufügen.

Fotograf/in mit hauptberuflich künstlerischer, freiberuflicher Anerkennung, dokumentiert durch ein Schreiben des Finanzamts, durch Anerkennung einer Kunsthochschule oder durch Fachhoch- bzw. Hochschulabschluss. Entsprechende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen.

- **Vergünstigte Mitgliedschaft:** Jahresbeitrag zzt. € 165,- zzgl. MwSt.

Fotografen/innen bis zum Alter von 25 Jahren können, soweit sie in der Ausbildung, im Studium oder als festangestellte Mitarbeiter arbeiten, eine vergünstigte Mitgliedschaft beantragen; ebenso Fotografen/innen, die aus Altersgründen kein Gewerbe mehr ausüben.

Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft wird unmittelbar nach Rechnungsstellung per Sepa-Basis-Lastschrift erhoben. Der Beitrag ist zahlbar in zwei gleichen Halbjahresraten von je 132,50 Euro zzgl. MwSt. Die Erteilung einer Einzugsermächtigung ist für die Mitgliedschaft erforderlich. Die Beendigung der Mitgliedschaft im bpp kann jeweils zum Jahresende mit schriftlicher Mitteilung bis spätestens zum 30. September des Jahres erfolgen. Um Rechtswirksamkeit zu erlangen, bedürfen Kündigungen immer einer schriftlichen Bestätigung seitens der bpp-Geschäftsstelle.

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

Webseite: _____ Geburtstag: _____

E-Mail-Adresse: _____ Umsatzsteuer-ID: _____

Name meines Studios: _____

Ort, Datum: _____ Stempel/Unterschrift: _____

SEPA-Lastschriftmandat zu Gläubiger-Identifikationsnummer DE81ZZZ00001976729

(Die Mandatsreferenz wird von der bpp-Geschäftsstelle vergeben)

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den bpp, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir unser Kreditinstitut an, die von Ihnen auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kreditinstitut: _____

IBAN (22 Stellen): _ _ _ _ _

BIC/SWIFT (8 bis 11 Zeichen): _ _ _ _ _

Ort, Datum: _____ Stempel/Unterschrift: _____

Hinweis: Ich kann/wir kann/können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Auf den bpp aufmerksam wurde ich wie folgt (Bitte nur eine Auswahl treffen):

- Folgendes Mitglied hat mir den bpp empfohlen (bitte benennen): _____
- Folgende Fachpresse (bitte benennen): _____
- Folgende Messe/Veranstaltung (bitte benennen): _____
- Online-Suchmaschine (bitte benennen): _____
- Sonstiges (bitte benennen): _____

Datenschutzinformation

Im Zusammenhang mit dem vorstehend beschriebenen Mitgliedsantrag

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

bund professioneller portraitfotografen (bpp) • Inh. Wolfgang Kornfeld

Engeldorfer Str. 25 • D-50321 Brühl • Tel. +49 (0) 2232 579399 0 • info@bpp.photography • www.bpp.photography

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der bund professioneller portraitfotografen (bpp) ist eine starke Interessengemeinschaft von Berufsfotografen, deren Ziel es ist, das Image der professionellen Portraitfotografie zu stärken und die Fotografie jedes einzelnen Mitglieds nachhaltig auf einem qualitativ hochwertigen Niveau zu halten.

Der bpp erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Einzelangaben zu persönlichen und sachlichen Verhältnissen) mittels Datenverarbeitungsanlagen (EDV) ausschließlich zur Erfüllung seiner Ziele nach Art. 6 DSGVO sowie unter Berücksichtigung der persönlichen Interessen des einzelnen Mitglieds.

Außerdem kann sich der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten aus gesetzlichen Verpflichtungen ergeben, z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten gegenüber den Finanzbehörden. In diesem Fall ist die Datenverarbeitung gem. Art. 6 Abs.1 c) DSGVO rechtmäßig. In Erfüllung des mit Ihnen bestehenden Mitgliedsverhältnisses erhalten nur die diejenigen Dritten die von Ihnen überlassenen Daten, wenn sie sie aus gesetzlichen Gründen benötigen, wie z.B. Finanzbehörden.

Im Rahmen der Vertragserfüllung und -abrechnung beauftragt der bpp Auftragsverarbeiter, die zur Erfüllung und Abwicklung der vertraglichen Pflichten beitragen, wie z.B. EDV-Partner. Ansonsten findet eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte nicht statt. Eine bewusste, aktive Übermittlung der Daten in ein Drittland erfolgt im Regelfall nicht.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald Sie Ihre Mitgliedschaft im bpp beenden und sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Ansonsten werden Ihre Daten noch so lange verarbeitet, wie sie für die Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen benötigt werden oder der bpp ein berechtigtes Interesse daran haben kann.

Ihr Rechte als bpp-Mitglied

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die Löschung, unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen und unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO den Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ausüben.

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO) bei der Aufsichtsbehörde.

Einwilligung zur Veröffentlichung von Mitgliedsdaten

Rechte des bpp-Mitglieds auf Widerruf

Ich erteile die Einwilligung zur Veröffentlichung meiner Daten freiwillig und kann diese jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Ich kann den Widerruf entweder postalisch oder per E-Mail an den bpp übermitteln.

Der bpp weist darauf hin, dass ausreichende technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen worden sind. Dennoch kann bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Mitgliederdaten im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden.

Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung nehme ich zur Kenntnis und sind mir bewusst, dass die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen, die Vertraulichkeit, die Echtheit und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.

Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten durch den bpp

Ich bestätige, dass folgende Daten zu meiner Person auf der bpp-Webseite (www.bpp.photography) unter dem Punkt „Fotografen“ veröffentlicht und zugänglich gemacht werden dürfen: Studioname, Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Webseite. Jedes bpp-Mitglied hat die Möglichkeit sein eigenes Portfolio unter dem Menüpunkt „Fotografen“ mit seinen urheberrechtlich geschützten Fotos zu ergänzen.

Der bpp veröffentlicht personenbezogene Daten und Fotos (Fotos aus Wettbewerben, Qualifikationen wie z. B. IPQ, Veranstaltungen, Seminaren und Workshops) seiner Mitglieder in seinen Newsletter, bpp-Pressearbeit, auf der bpp-Webseite, via Social-Media-Kanäle und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung auch an Online- und Printmedien.

Weitere Information zum Datenschutz finden Sie online auf www.bpp.photography unter dem Punkt „Datenschutz“.

Ort, Datum: _____

Stempel/Unterschrift: _____